

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 11. April 1985
Stubenring 1
Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780
Auskunft
Popperl
Klappe 6348 Durchwahl

Zl. 20.040/5-1a/85
An das
Präsidium des Nationalrates
Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 W i e n

GESETZENTWURF
Zl. 24-GE/1985
Datum: 12. APR. 1985
Verteilt: 2. APR. 1985 *Frassner*

Dr. Hawak

Betrifft: Entwurf einer Vereinbarung
gemäß Art.15a B-VG zwischen
dem Bund und dem Land Steier-
mark über einen gemeinsamen
Hubschrauber-Rettungsdienst;
Stellungnahme.

Das Bundesministerium für soziale Verwaltung über-
mittelt in der Anlage 25 Kopien der ho. Stellungnahme
zu dem vom Bundesministerium für Inneres zur Begutach-
tung versendeten Entwurf einer Vereinbarung gemäß
Art.15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Steiermark
über einen gemeinsamen Hubschrauber-Rettungsdienst.

Beilagen

Für den Bundesminister:
R i e d l

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Perutz

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 11. April 1985
Stubenring 1
Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780
Auskunft
Popperl
Klappe 6348 Durchwahl

Zl. 20.040/5-1a/85

An das
Bundesministerium für Inneres

Postfach 100
1014 W i e n

Betrifft: Entwurf einer Vereinbarung
gemäß Art.15a B-VG zwischen
dem Bund und dem Land Steier-
mark über einen gemeinsamen
Hubschrauber-Rettungsdienst;
Stellungnahme.

Zu dem mit Schreiben vom 12.März 1985, Zl.11.196/
6-III/4-85, übermittelten Entwurf einer Vereinbarung
gemäß Art.15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land
Steiermark über einen gemeinsamen Hubschrauber-Ret-
tungsdienst teilt das Bundesministerium für soziale
Verwaltung unbeschadet einer allfälligen Stellungnahme
des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversiche-
rungsträger mit, daß gegen den Vereinbarungsentwurf aus
ho. Sicht keine Einwände bestehen.

Die ho. Stellungnahme wurde in 25 Ausfertigungen
dem Präsidium des Nationalrates direkt zugeleitet.

Für den Bundesminister:

R i e d l

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: